

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung
Montag, 4. Mai 2009

Dresdner SC sammelt 80 Bezirkstitel

Schwimmen

Der gastgebende Dresdner SC schwang sich bei der Bezirksmeisterschaft im Schwimmen zum überragenden Verein auf. Allein 80 der insgesamt 194 Entscheidungen in den verschiedenen Altersklassen gingen auf das Konto des DSC. Insgesamt starteten 370 Nachwuchs-Athleten (ab zehn Jahre) aus der Region Ostsachsen auf 14 verschiedenen Strecken.

Zur erfolgreichsten Titelsammlerin avancierte Julia Schnorrbusch (Jg. 96) mit sieben Goldmedaillen. Anne Leuthold (Jg. 91) und Manuel Matthis (Jg. 90, jeweils sechs Siege) standen ihr jedoch kaum nach. In starker Verfassung präsentierten sich auch die jüngsten DSC-Schwimmer – die Jungen des Jahrgangs 1999 gewannen von dreizehn möglichen Strecken elf. Über 50m Freistil schwamm Ricki Köhler (Jg. 99) in der Zeit von 32,75 Sekunden eine neue deutschlandweite Saisonbestmarke für Zehnjährige. Jan Wiedemann (Jg. 95) qualifizierte sich mit seiner Zeit von 1:16,84 Minuten über 100m Brust für die Süddeutsche Jahrgangsmesterschaft. Weitere Spitzenergebnisse erzielte Maximilian Schulz (Jg. 97) über 400m Freistil (4:59,30) und 100m Schmetterling (1:12,39) sowie über die letztere Strecke auch Matt-Erik Lögow (Jg. 97) in 1:16,05 Minuten. Katja Rübling und Philipp Rudolph (bd Jg. 98), verbesserten ihre Hausmarken deutlich. (SZ)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2145114>
